Jahresdienstbesprechung des Löschzuges Hackenberg am 26.02.2016

Am Freitag, den 26.2. fand im Gerätehaus Hackenberg wieder die alljährliche Dienstbesprechung der Hackenberger Feuerwehr statt. Hierzu war, als Vertreter der Leitung der Feuerwehr, Arno Röttger, ebenfalls anwesend.

Beim Rückblick auf das Jahr 2015 ging man noch einmal auf die geleistete Arbeit ein. Im vergangenen Jahr wurden 14 Einsätze gefahren. Das waren 2 weniger als im Jahr zuvor. Der herausragenste war am 3.August 2015, wo bei einem Kellerbrand im alten Krankenhaus Bergneustadt viele Menschen in Gefahr waren. Die geleistete Gesamtstundenzahl betrug 2750. Das meiste hiervon wurde für Übungen, mit 566 und diversen Lehrgängen auf Kreis- und Landesebene mit fast 500 Stunden geleistet.

Erfreulich gestaltet sich der Personalstand. In 2015 konnte mit Armand Götz das 22. Mitglied in die Reihen der Feuerwehr aufgenommen werden. Dieser hat mittlerweile den ersten Teil des Grundlehrganges erfolgreich abgelegt.

Im Rückblick auf 2015 fand auch die Eröffnung des "Grünen Bandes" im Mai und natürlich unser Feuerwehrfest Im August, was beides guten Anklang in der Bevölkerung gefunden hat Erwähnung.

Bedanken möchten wir uns aber auch diesmal wieder bei all unseren Mitbürgern für Ihre alljährliche Große Spendenbereitschaft bei unserer Haussammlung. Ohne diese zusätzliche Hilfe wären manche Dinge, die benötigt werden, nicht so schnell zu beschaffen.

Zum Schluss wollen wir aber noch erwähnen, dass es in diesem Jahr, 2016, bereits 8 Einsätze zum Zeitpunkt unserer Dienstbesprechung gab. Hierin sind auch die Wohnhausbrände in Wiedenest und Hüngringhausen enthalten, wo wir als Unterstützung tätig waren. Also jetzt schon eine wesentliche Steigerung im Vergleich zum letzten Jahr.